

Impfschutz



Impfungen gehören zu den wirksamsten und wichtigsten Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge. Sie schützen vor zum Teil lebensgefährlichen Infektionskrankheiten und möglicherweise schweren Komplikationen. Daher ist es sehr wichtig, Kinder frühzeitig impfen zu lassen, um ihnen einen ausreichenden Schutz gegen Krankheiten wie Masern, Diphtherie und Tetanus zu bieten.

Voller Impfschutz bei Kindern hilft

Beim Impfen ist der richtige Zeitpunkt entscheidend. Eine wichtige Hilfe ist der Impfkalender der Ständigen Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO). Auf der Grundlage des neuesten wissenschaftlichen Standes werden hier Impfempfehlungen für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene gegeben. Danach sollte bei Kindern ab dem Ende des zweiten Lebensmonat damit begonnen werden, einen vollständigen Impfschutz aufzubauen.

Impfschutz bei Kindern: Impfausweis schafft Übersicht

Einige Impfungen müssen später aufgefrischt werden, damit der Schutz wirksam bleibt. Bei der ersten Impfung des Kindes wird ein Impfausweis ausgestellt, in den alle weiteren Impfungen vom Arzt eingetragen werden. Im Impfausweis steht auch, wann die nächste Impfung durchgeführt werden sollte.

Impfschutz bei Kindern: Krankenkassen übernehmen Kosten

Schutzimpfungen sind Pflichtleistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, somit sind die wichtigsten Impfungen für gesetzlich Versicherte kostenfrei. Momentan noch nicht Krankenversicherte können sich wegen einer Kostenübernahme an ihr zuständiges Sozialamt wenden.

Impfungen für Erwachsene

Schutzimpfungen helfen nicht nur Kindern und Jugendlichen, sondern beugen auch bei Erwachsenen schwere Krankheiten vor. Nur wer seinen Impfschutz auffrischt, ist wirksam geschützt.

Auffrischung vorhandener Impfungen

Impfungen sind grundsätzlich freiwillig. Das Expertengremium der Ständigen Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO) rät jedoch zu regelmäßigen Auffrischungsimpfungen.

Impfschutz

by HappyDaddy - <http://wir-sind-alleinerziehend.de/impfschutz/>

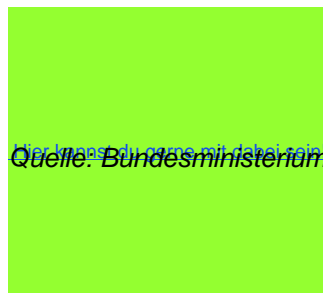
Bei Erwachsenen ohne Grundimmunisierung im Kindesalter wird eine Polio-Schutzimpfung empfohlen. Daneben sollten vor allem die Impfungen gegen Diphtherie und Tetanus (Wundstarrkrampf) ungefähr alle zehn Jahre aufgefrischt werden, um einen wirksamen Schutz zu gewährleisten. Für ältere Menschen über 60 Jahren empfiehlt sich eine jährliche Grippeimpfung.

Schutzimpfungen sind Pflichtleistungen der gesetzlichen Krankenkassen. Das heißt, die Grundimmunisierung sowie Impfauffrischungen sind kostenlos.

Impfungen bei Auslandsreisen

Bei Reisen ins Ausland werden für viele Länder verschiedene Schutzimpfungen empfohlen. In einigen Ländern sind sogar bestimmte Impfungen bei der Einreise gesetzlich vorgeschrieben. Die Kosten für Reiseimpfungen werden jedoch grundsätzlich **nicht** von den Krankenkassen übernommen.

wir-sind-alleinerziehend: **Wir lieben Alleinerziehende!**



Quelle: [Bundesministerium für Familie, eigene Recherchen](#)